



Die Ausbildung zum/zur Medientechnologe/in Druckverarbeitung

Die Spezialisten, die Printprodukten eine dritte Dimension verleihen, sind die Medientechnologen Druckverarbeitung. Das sind die qualifizierten „Maßschneider“, die Büchern, Katalogen und Zeitschriften den richtigen Schliff verleihen. Du prüfst die aus der Produktion kommenden bedruckten Bogen und wählst die geeigneten Verarbeitungstechnologien und -prozesse nach wirtschaftlichen, technischen und ökologischen Aspekten aus.

Medientechnologen Druckverarbeitung haben vielfältige Aufgaben, denn es geht um mehr als „Bücher binden“. In der modernen industriellen Fertigung verpasst du den Printprodukten das „Outfit“, das bei den Verbrauchern und Lesern gut ankommt. Als Medientechnologe Druckverarbeitung bringst du bedruckte Papierbogen in ein lesefreundliches Format. Erst durch das Printfinishing entstehen die Erzeugnisse, deren bunte Vielfalt und Funktion wir alle kennen und schätzen: Bücher, Kalender, Kataloge, Zeitschriften etc.

Bei der Fülle verschiedener Druckerzeugnisse ist es ganz klar, dass mit unterschiedlichen Techniken gefertigt wird. Deshalb hast du als Medientechnologe Druckverarbeitung von heute die Regel-, Mess- und Steuertechnik voll drauf. Bei Störungen greifst du ein und sorgst für die regelmäßige Wartung und Instandhaltung der Anlagen. Beste Voraussetzungen: gutes Technikverständnis und Interesse an komplexen Arbeitsabläufen.

Die dreijährige Ausbildung findet dual im Ausbildungsbetrieb und in den Berufsschulen statt.

Wenn du beruflich vorankommen möchtest, kann eine Weiterbildung als Meister oder als Techniker das Richtige für dich sein. Ebenso ist eine Weiterbildung als Medienfachwirt möglich oder du hast die Möglichkeit, ein Studium in Betracht zu ziehen.

Bezeichnung

Medientechnologe/in Druckverarbeitung

Ausbildungsdauer

3 Jahre

Anforderungen

Qualifizierter Hauptschulabschluss, technisches Verständnis

Aufgaben

Fertigung von Büchern, Zeitschriften, Katalogen

Einsatzmöglichkeiten

Industriebuchbinderei, Druckerei

Vergütung (Stand: April 2018)

1. Ausbildungsjahr: 890 €
2. Ausbildungsjahr: 970 €
3. Ausbildungsjahr: 1.050 €

